

EFOSA MITGLIEDER- VERSAMMLUNG IN ATHEN

In jedem Jahr findet eingebettet in die EOS Jahrestagung auch die jährliche Sitzung der EFOSA Generalversammlung statt.

EFOSA (European Federation of Orthodontic Specialists Associations) ist die Dachorganisation der europäischen Berufsverbände der Kieferorthopäden. Mitglieder sind die jeweiligen nationalen Berufsverbände der kieferorthopädischen Fachärzte, sozusagen die BDK's aller europäischen Nachbarn (www.EFOSA.eu).

Die Generalversammlung (General Assembly Meeting) ist das höchste Organ der EFOSA. Die GAM ist eine ganztägige Veranstaltung und hat neben einer Parlamentsfunktion auf Basis einer Delegiertenversammlung auch den Charakter einer Arbeitssitzung, in der die Mitglieder neben einer konstanten Agenda aktuelle Themen bearbeiten.

In diesem Jahr waren dies schwerpunktmäßig erneut der Umgang mit Do-it-yourself-Alignern sowie mit der in Brüssel in Vorbereitung befindlichen europäischen Verordnung zur Vermeidung von Plastikmüll im Bereich der Zahnmedizin.

Mitarbeitende Gäste waren, wie in jedem Jahr, die Präsidenten, sowie zwei Past-Presidents und der Executive Direktor der American Association of Orthodontists (AAO). Da die Problemstellungen international doch weitgehend gleich oder zumindest sehr ähnlich sind, hat sich hier ein fester Erfahrungsaustausch etabliert.

Grund zur Freude gab es für das Mitgliedsland Österreich und den Verband der Österreichischen Kieferorthopäden (VÖK). Nach langjährigem parlamentarischen Tauziehen hat die Kieferorthopädie in Österreich bei entsprechender Weiterbildung den Zugang zum Facharztstatus erhalten. Damit wurde Österreich Vollmitglied der EFOSA. Ein letztes europäisches Land auf dem Weg zur Anerkennung ist Spanien.

In den EFOSA-Council für den ausscheidenden Dr. Alain Vigie du Cayla nachgewählt wurde Dr. David Couchard aus Marseille. Die weiteren Mitglieder des Councils sind Dr. Melissa Disse (Niederlande), Prof. Dr. Bart VandeVannet (Belgien und Frankreich), Dr. Arti Hindocha (UK), Prof. Dr. Vaska V. Radunovic (Norwegen), RA Stephan Gierthmühlen und Prof. Dr. Dr. Christian Scherer (beide Deutschland). ■



Die Mitglieder der EFOSA
Generalversammlung.